

### **Eine Hellebarde ist allezeit gut**

Barthel Held ging mit seiner Hellebarde in das nächste Dorf, da hätte ihn ein Hund schier übel gebissen, wenn er denselben nicht hätte vom Leib gehalten, aber so gefährlich, daß der Hund drüber vom kalten Eisen verwundet ward und tot blieb.

Des Hunds Herr wollte ihn bezahlt haben und schlug ihn in hohem Preis, wegen der bekannten Treu und  
5 Wachsamkeit.

Barthel antwortete, es wäre ohne Vorsatz geschehen und nur, seinen Leib zu schützen.

Darüber kamen sie vor den Richter, der sagte zum Vorurteil; »Du hättest die Hellebarde sollen umwenden und nicht die Spitz vorhalten!«

»Ja«, sprach Barthel, »wenn mir der Hund auch den Schwanz gekehrt hätte.«

10 Der Richter lachte und zählte ihn ledig ohne Entgelt.

(118 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/antholog/schwaenk/chap24.html>